

## "Die ‚Nouvelles équipes internationales‘ verabschieden eine EntschlieÙung für den Frieden" in La Libre Belgique (22. April 1953)

**Legende:** Am 22. April 1953 berichtet die konservative Tageszeitung La Libre Belgique über die Sitzung des Vorstandes der Nouvelles équipes internationales in Paris, auf der eine EntschlieÙung für den Frieden einstimmig verabschiedet wird.

**Quelle:** La Libre Belgique. 22.04.1953, n° 112; 70e année. Bruxelles: Société d'Édition des Journaux du Patriote. "Les Nouvelles équipes internationales votent une résolution en faveur de la paix", p. 3.

**Urheberrecht:** (c) Übersetzung CVCE.EU by UNI.LU

Sämtliche Rechte auf Nachdruck, öffentliche Verbreitung, Anpassung (Stoffrechte), Vertrieb oder Weiterverbreitung über Internet, interne Netzwerke oder sonstige Medien für alle Länder strikt vorbehalten. Bitte beachten Sie den rechtlichen Hinweis und die Nutzungsbedingungen der Website.

**URL:**

[http://www.cvce.eu/obj/die\\_nouvelles\\_equipes\\_internationales\\_verabschieden\\_eine\\_entschlie%C3%9Fung\\_fur\\_den\\_frieden\\_in\\_la\\_libre\\_belgique\\_22\\_april\\_1953-de-b7e81c7f-1fe1-462d-bd76-6723ab020e23.html](http://www.cvce.eu/obj/die_nouvelles_equipes_internationales_verabschieden_eine_entschlie%C3%9Fung_fur_den_frieden_in_la_libre_belgique_22_april_1953-de-b7e81c7f-1fe1-462d-bd76-6723ab020e23.html)



**Publication date:** 05/07/2016

## Die „Nouvelles équipes internationales“ verabschieden eine EntschlieÙung für den Frieden

Der leitende Ausschuss der „Nouvelles équipes internationales“ (Union des démocrates chrétiens) ist in Paris unter dem Vorsitz des belgischen Staatsministers Schryver zusammengekommen. Die Vertreter achtzehn europäischer Länder waren anwesend. Folgender Beschluss wurde einstimmig verabschiedet:

„Der leitende Ausschuss der ‚Nouvelles équipes internationales‘ bestätigt, dass es die Pflicht der freien Ländern ist, der Welt einen umfassenden Friedensplan zu unterbreiten.

Er begrüÙt die Erklärungen von Präsident Eisenhower und hofft, dass ein konstruktiver Dialog zwischen Ost und West aufgenommen werden kann.

Er ist der Ansicht,

- 1.) dass die Annahme eines Planes zur progressiven, gleichzeitigen und kontrollierten Abrüstung durch alle Staaten als Prüfstein für jeglichen wirklichen Wunsch nach Frieden angesehen werden muss;
- 2.) dass der Frieden unteilbar sein muss und ein Angriff an einem Punkt der Welt unvereinbar ist mit Friedenserklärungen;
- 3.) dass die Möglichkeit der Völker im Osten zur Wahl ihrer Staatsform und zum freien Anschluss an das Vereinte Europa das Ziel aller freien Völker bleiben muss;
- 4.) dass die europäische Aufbaupolitik stetig weiterverfolgt werden muss, in der Überzeugung, dass die Schaffung eines vereinten Europas die einzige Möglichkeit ist, die sich den Völkern Europas bietet, um den Lebensstandard der Massen zu erhöhen, wirtschaftliche Unabhängigkeit zu erlangen und eine internationale Armee aufzubauen, die den europäischen Ländern die notwendige Sicherheit geben und ein Faktor des Gleichgewichts und ein Garant für den Frieden in der Welt sein kann.“